ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXIV.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 5 руб.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 5 Rbl.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXIV. Jahrgang.

№ 16. Пятница 6. Февраля. — Freitag 6. Februar **1876.**

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Общій Отдѣлъ. Allgemeine Abtheilung.

Правленіе Рижской Духовной Семинаріи симъ объявляетъ выданное изъ сего Правленія свидѣтельство объ успѣхахъ и поведеніи бывшаго воспитанника семинаріи Василія Дунаева, отъ 30. Іюня 1869 г. за № 122, недѣйствительнымъ. № 26.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Mittelst Journalverfügung dieses Hofgerichts-Departements vom 21. Januar d. J. ist der Herr R. Baron Stackelberg zu Abia als Kirchspielsrichter-Substitut 3. Pernauschen Bezirks bestätigt worden.

In Gemäßheit des Artikels 38 des 3. Theils des Provinzialrechts der Ostseegouvernements wird von dem Rigaschen Stadtwaisengerichte hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der hiesige Einwohner Fedor Iwanow Beresow und die Wittwe Maria Elisabeth Tischler, geb. Erbs, im Begriff mit einander eine beiderseits zweite Ehe einzugehen, durch einen zwischen ihnen vereinbarten Ehevertrag die nach hiesigen Stadtrechten zwischen Ehegatten bestehende Gütergemeinschaft für diese ihre Ehe ausgeschlossen haben und vielmehr zwischen ihnen sowohl hinsichtlich des von ihnen in die Ehe zu bringenden, als auch des während der Ehe zu erwerbenden Vermögens eine vollständige Gütertrennung bestehen und einem jeden von ihnen an solchem seinem Vermögen alles das Recht zustehen soll, welches das Rigasche Stadtrecht Ehegatten an ihrem Sondergute zuspricht. Nr. 35. 1

Riga-Rathhaus, den 16. Januar 1876.

Рижскій Городовой Сиродскій Судъ, на основаніи ст. 38, части 3, Свода Мѣстныхъ Узаконеній губерній Остзейскихъ, симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что Рижскій житель Федоръ Ивановъ Березовъ и вдова Марія Елисавета Тишлеръ урожд. Эрбсъ, намѣреваясь вступить между собою во второй съ обѣихъ сторонъ бракъ, заключеннымъ между собою брачнымъ договоромъ исключили для сего ихъ брака общность всего имущества, существующую по здѣшнимъ городскимъ правамъ между супругами и что напротивъ того между ними должно состоять совершенно разобщеніе имущества какъ относительно вносимаго ими при бракѣ, такъ и относительно пріобрѣтаемаго ими въ продолженіе брака имущества, и именно такимъ образомъ, чтобы каждый изъ нихъ на таковое свое имущество имѣлъ все то право, которое Рижское городское право присвоиваетъ супругамъ на ихъ отдѣльное имущество. № 35. 1

г. Рига-ратгаузъ, 16. Января 1876 г.

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben ein herrenloses kleines schwarzes Bauerpferd nebst Ragge und Anspann eingeliefert worden ist.

Der resp. Eigenthümer dieses Pferdes nebst Anspann wird desmittelst aufgefordert, zur Erlangung seines resp. Eigenthums binnen 8 Tagen a dato, mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen versehen, bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung sich zu melden.

Riga Polizei-Verwaltung, den 29. Januar 1876. Nr. 913. 2

Laut hieselbst gemachter Anzeige hat der am 10. December a. p. nach Wenden reisende Gemeindevorsteher aus Stomersee Otto Aisprurit die den nachverzeichneten verabschiedeten Untermilitairs gehörigen Abschiedspässe und Berechnungshefte zum Empfang der Kronsgeldunterstützung von 3 Rbl. S. pro Monat verloren:

1) den Abschiedsukas des vom Polozkischen Cadetten-Corps verabschiedeten Kronsdenstschiks Karl, Jacobs Sohn, Eglith (wohl ein Duplicat) d. d. 22. März 1871 sub Nr. 6421;
2) den Abschiedsukas des von der St. Petersburgschen Hafencompagnie Nr. 6 verabschiedeten Gemeinen Andres Budnik d. d. 1. Januar 1861 sub Nr. 27;
3) den Abschiedsukas des von dem Reserve-Infanterieregimente des Prinzen von Preußen verabschiedeten Gemeinen Peter, Jahns Sohn Lappin d. d. 13. Januar 1856 sub Nr. 3561;
4) den Abschiedsukas des vom Kubanschen Infanterieregimente verabschiedeten Gemeinen Andres, Krisch Sohn Baut (Balod) dessen Nummer und Datum hieselbst nicht bekannt ist. Der Andres, Krisch Sohn Baut (Balod) ist bei dem Schreiben des Walkschen Kreismilitairchefs d. d. 4. November 1865 sub Nr. 1586 ohne Abschiedspaß diesem Ordnungsgerichte übergeben worden.

In solchem Anlaß ersucht das Walksche Ordnungsgericht sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden wie auch die Renteien, den fälschlichen Producenten dieser verloren gegangenen Documente dieselben abnehmen und bei Mittheilung der bekannt gewordenen Data, anher übersenden zu wollen. Nr. 511. 3

Walk-Ordnungsgericht, am 30. Januar 1876.

No fabeebrotas Wohler pagast-waldischanas teek sinnams darriht, ka pehz Keiserifkas 1. Rihgas draudses-teesas spreeduma pagast-ammata wihru zelschana tai 17. f. m. pagast-teesas nammâ ohtreif noturreta tiks, uj kurru deenu wiffeem pee schihs walstes peederrigeem pagasta-lohzekleem bef atrauschanahs peeminnetâ weetâ jasanahk. Nr. 9. 3

Wohlermuischâ, tai 2. Februar 1876.

No Mas-Jumprawmuischas pagasta waldibas (Katlakalna basnizdraudsê) teek zaur scho us grunti ta karaklausibas likuma no 1874 g. un ar ihpaschu usrahdischanu uf tahm §§ 102, 115, 116 un 158 tapascha likuma wiffi ahrpagastos dsihwodami schi pagasta wihreeschu kahrtas-lozekli, kuri tai 1855 gaddâ dsimuschi, usaizinati — wiffu wehlak lihdf 1. Aprilim f. g. dehl eeraktischanas tais fasaukschanas-ruttôs pee schihs waldibas fewis peemeldeht.

No eewehroschanu to augschâ peesauktu §§ wareh tee wainigee weenigi tik few par skahdi peekaitit. Nr. 35. 1

Mas-Jumprawmuischâ, tai 15. Janwari 1876 g.

Прокламы. Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen 2c. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen der Erben des weiland Kirchspielsrichters Carl Gustav Johann von Samson-Himmelstiern, nämlich dessen Wittwe Johanna geb. von Schultz und deren Kindern: Gerhard Carl Hermann, Richard Nicolai Victor, Bruno Claudius Alexander, Olga Corinna Johanna, Carl Harald Eugen, Gustav Edgar Johannes, Auguste Mary Gertrud, Edmund Gustav Wilhelm und Mathilde Johanna Elisabeth Geschwister von Samson-Himmelstiern kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche:

I. wider die zufolge des am 20. November 1875 sub Nr. 387 hofgerichtlich corroborirten Abscheides des Livländischen Hofgerichts vom 11. November 1875 sub Nr. 6209 jure hereditario geschehene eigenthümliche Acquisition der von dem weiland Kirchspielsrichter Carl Gustav Johann von Samson-Himmelstiern hinterlassenen, im Dorpatschen Kreise und resp. Anzenschen, Thealschen und Raugeschen Kirchspiele belegenen Güter Ueltzen, Alt-, Neu- und Klein-Bockenhof und Kosse sammt Appertinentien und Inventarien Seitens der Erben des weil. Kirchspielsrichters Carl Gustav Johann von Samson-Himmelstiern, nämlich dessen Wittwe Johanna geb. von Schultz und deren Kinder: Gerhard Carl Hermann, Richard Nicolai Victor, Bruno Claudius Alexander, Olga Corinna Johanna, Carl Harald Eugen, Gustav Edgar Johannes, Auguste Mary Gertrud, Edmund Gustav Wilhelm und Mathilde Johanna Elisabeth Geschwister von Samson-Himmelstiern etwa Einwendungen und
II. an den weiland Kirchspielsrichter Carl Gustav Johann von Samson-Himmelstiern, modo dessen Nachlaß, insbesondere an die zu diesem Nachlasse gehörigen obgedachten Güter Ueltzen, Alt-, Neu- und Klein-Bockenhof und Kosse sammt Appertinentien und Inventarien und deren Gehorchs- oder Bauerländereien sammt Appertinentien als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde, namentlich auch aus privilegirten oder nicht privilegirten, so wie aus stillschweigenden Hypotheken — Ansprüche und Forderungen, — mit Ausnahme und unalterirtem Vorbehalte jedoch aller öffentlichen Abgaben und Leistungen, so wie mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät wegen deren auf den gedachten Gütern ruhender Pfandbriefsforderungen und der Privatingrossare,

formiren zu können vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen, d. i. spätestens bis zum 16. März 1877 mit solchen ihren vermeinten Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Commination, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende, so weit dieselben nicht von der Angabe in diesem Proclam ausgenommen gewesen, nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen gänzlich und für immer präcludirt werden sollen. Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat.

Riga-Schloß, den 30. Januar 1876.

Nr. 567. 3



Nachdem der Iwan Ameljanow Primjagin 1) zufolge des zwischen ihm und dem Leonti Grigorjew Kissilew am 30. November 1871 abgeschlossenen und am 4. December desselben Jahres sub Nr. 66 bei diesem Rathe corroborirten Kauf- und resp. Verkaufcontractes das allhier im 2. Stadttheil sub Nr. 168a belegene hölzerne Wohnhaus sammt Appertinentien für die Summe von 500 Rbl. S. sowie 2) zufolge des zwischen ihm und dem Kaufmann Reinhold Umblia am 14. Januar 1874 abgeschlossenen und am 16. Januar desselben Jahres sub Nr. 6 bei diesem Rathe corroborirten Kauf- und resp. Verkaufcontracts das allhier im 2. Stadttheil sub Nr. 194a belegene Wohnhaus sammt allen Appertinentien für die Summe von 3000 Rbl. S. käuflich acquirirt, hat derselbe gegenwärtig zur Besicherung seines Eigenthums an den obberegten Immobilien um den Erlaß einer sachgemäßen Edictalladung gebeten. In solcher Veranlassung werden unter Berücksichtigung der supplicantischen Anträge von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat alle Diejenigen, welche die Zurechtbeständigkeit der oberwähnten zwischen dem Iwan Ameljanow Primjagin, als Käufer einerseits und den Herrn Leonti Grigorjew Kissilew und Reinhold Umblia, als Verkäufer andererseits abgeschlossenen Kaufcontracte anfechten, oder dingliche Rechte an den verkauften Immobilien, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen oder in denselben nicht als noch fortdauernd offenstehen, oder auf den in Rede stehenden Immobilien ruhende Reallasten privatrechtlichen Charakters oder endlich Näherrechte geltend machen wollen, desmittelst aufgefordert und angewiesen, solche Einwendungen, Ansprüche und Rechte binnen der Frist von einem Jahr und sechs Wochen, also spätestens bis zum 10. März 1877 bei diesem Rathe in gesetzlicher Weise anzumelden, geltend zu machen und zu begründen. An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Einwendungen, Ansprüche und Rechte, wenn deren Anmeldung in der peremtorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präclusion unterliegen und sodann zu Gunsten des Iwan Ameljanow Primjagin diejenigen Verfügungen diesseits getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präcludirten Einwendungen, Ansprüche und Rechte finden. Insbesondere wird der ungestörte Besitz und das Eigenthum an dem allhier im 2. Stadttheil sub Nrs. 168a und 194a belegenen Wohnhäusern sammt Appertinentien dem Provocanten nach Inhalt der bezüglichen Kaufcontracte zugesichert werden. Nr. 110. 3

Dorpat-Rathhaus, am 27. Januar 1876.

Pehz tam kad tee pee scho pagastu peederrigi saimneeki Mahrz Muhsin un Mahrz Gaide mirruschi, teek wissi tee, kurreem kahdas parradu prassischanas no winneem buhtu, jeb kurri teem parradâ palikkuschi usaizinati, lihds 12. April s. g. pee appakschrakstitu pagasta-teesu peeteiktees. Wehlak neweens wairs netiks peenemts, bet ar atstahtu mantu pehz likkumeem isdarrihs. Nr. 5. 2

Welku Waidau pagasta-teesâ, tai 12. Januar 1876.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. thut das Wenden-Walksche Kreisgericht hiermit zu wissen: Demnach der Herr Bevollmächtigte der Erben des weiland dim. Garde-Rittmeisters Herrn Herrmann von Brümmer zu Tolkenhof, Richard von Frey, als Besitzer des im Wendenschen Kreise und Festenschen Kirchspiele belegenen Gutes Tolkenhof, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführte, zum Gehorchslande des obgenannten Gutes gehörigen Grundstücke den untengenannten Käufern dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß die hier aufgeführten Grundstücke mit allen Gebäuden und Appertinentien den resp. Käufern als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Walksche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Gesinde sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren zu können vermeinen aufgefordert wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß die genannten Grundstücke nebst allen Gebäuden und Appertinentien als selbstständige Hypothekenstücke constituirt, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

1) Daugste Nr. 7, groß 16 Thlr. 17 Gr., auf den Carl Preede für den Preis von 2075 Rbl. S.,
2) Daugste Nr. 8, groß 14 Thlr. 83 Gr., auf den Jurre Preede für den Preis von 1925 Rbl. S.,
3) Kalne Schebber Nr. 10, groß 21 Thlr 4 Gr., auf den Jurre Preede für den Preis von 2250 Rbl. S.,
4) Kalne Lubbi Nr. 11, groß 28 Thlr. 53 Gr., auf den Jakob Kreil für den Preis von 3000 Rbl. S.,
5) Stulge Nr. 14, groß 21 Thlr. 14 Gr., auf den Jahn Laudak für den Preis von 2700 Rbl. S.,
6) Stulge Nr. 15, groß 19 Thlr. 83 Gr., auf den Jahn Lutschebuk für den Preis von 2350 Rbl. S.,
7) Kaserag Nr. 17, groß 14 Thlr. 56 Gr., auf den Peter Ohre für den Preis von 1800 Rbl. S.,
8) Garmisch Nr. 19, groß 16 Thlr. 20 Gr., auf den Jahn Purring für den Preis von 2300 Rbl. S.,
9) Garmisch Nr. 20, groß 15 Thlr. 10 Gr., auf den Peter Stutschka für den Preis von 2300 Rbl. S.,
10) Bruttan Nr. 22, groß 29 Thlr. 52 Gr., auf den Ansche Brahlen für den Preis von 4250 Rbl. S.,
11) Bruttan Nr. 23, groß 27 Thlr. 47 Gr., auf den Ansche Wahwer für den Preis von 4150 Rbl. S.,
12) Wids Dibben Nr. 25, groß 22 Thlr. 56 Gr., auf den Peter Andersohn für den Preis von 2900 Rbl. S.,
13) Leies Dibben Nr. 26, groß 16 Thlr. 88 Gr., auf den Andres Stratting für den Preis von 2300 Rbl. S.,
14) Grawer Dibben Nr. 27, groß 18 Thlr. 63 Gr., auf den Rein Klawing für den Preis von 2300 Rbl. S.,
15) Jaun-Dibben Nr. 28, groß 16 Thlr. 55 Gr., auf den Andrei Heiduk für den Preis von 2000 Rbl. S.,
16) Bebber Nr. 29, groß 24 Thlr. 22 Gr., auf den Jahn Pagrod für den Preis von 3400 Rbl. S.,
17) Leies Kruhmen Nr. 30, groß 13 Thlr. 51 Gr., auf den Jahn Preede für den Preis von 1750 Rbl. S.,
18) Leies Leepe Nr. 34, groß 25 Thlr. 13 Gr., auf den Jahn Leelup für den Preis von 3500 Rbl. S.,
19) Ramulen Nr. 36, groß 20 Thlr. 29 Gr., auf den Jahn und Rein Schulmann für den Preis von 2600 Rbl. S.,
20) Jaun Leepe Nr. 37, groß 23 Thlr. 77 Gr., auf den Jahn Pakalneek für den Preis von 3400 Rbl. S.,
21) Lauske Nr. 38, groß 37 Thlr. 61 Gr., auf den Jurre Klawing für den Preis von 4800 Rbl. S.,
22) Wez Mutzeneek Nr. 40, groß 19 Thlr. 66 Gr., auf den Otto Mangold für den Preis von 2650 Rbl. S.,
23) Kalne Raesan Nr. 42, groß 31 Thlr. 89 Gr., auf den Jahn Pakalneet für den Preis von 4300 Rbl. S. Nr. 541. 3

Wenden, den 26. Januar 1876.

Торги. Torge.

Лифляндская Казенная Палата симъ вызываетъ желающихъ принять въ откупное содержаніе на три года мостъ у Александровской высоты и участокъ рѣки красной Двины, принадлежащіе Богоугоднымъ заведеніямъ на Александровской высотѣ, съ тѣмъ, чтобы явились въ сію палату къ торгу 24., а къ переторжкѣ 27. Февраля сего года заблаговременно и не позже 12 часовъ дня представили при надлежащихъ объявленіяхъ залоги равняющіеся третьей части откупной суммы; условія же по сему откупу можно читать въ Канцеляріи Палаты ежедневно въ часы присутствія, за исключеніемъ воскресныхъ и табельныхъ дней. № 154. 3

г. Рига, 31. Января 1876 года.

Vom Livländischen Kameralhofe werden Diejenigen, welche Willens sein sollten die Einnahme der über die rothe Düna führenden Floßbrücke bei Alexandershöhe, so wie das Benutzungsrecht des zu den Anstalten daselbst gehörigen Wasserdistricts, auf drei Jahre zu pachten, hierdurch aufgefordert, zum Torge am 24. und zum Peretorge am 27. Februar d. J. zeitig und spätestens bis 12 Uhr Mittags bei diesem Kameralhofe, in dessen Kanzellei die desfallsigen Bedingungen täglich, Sonn- und Festtage ausgenommen, in den Geschäftsstunden eingesehen werden können, sich zu melden und die gehörigen Saloggen auf den dritten Theil der Pachtsumme bei den bezüglichen Gesuchen beizubringen. Nr. 154. 3

Riga, den 31. Januar 1875.

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium sollen demnächst zwei an der großen Königsstraße belegene Baugrundplätze, von welchen der eine an das Gewerbevereins-Gebäude angrenzend, mit einer Straßenfronte von 90 Lauffuß 146 Qu.-Faden und 46 Qu.-Fuß, dagegen der andere an der Ecke der großen Königs- und Karlsstraße mit einer Straßenfronte von 93 Lauffuß zur ersteren Straße 138 Qu.-Faden 25 Qu.-Fuß im Flächenraume enthält, auf Erbzinsrecht vergeben werden. Diejenigen, welche auf solche Baugründe reflectiren sollten, werden hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 10., 12. und 17. Februar c. anberaumten Ausbotsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio melden zu wollen. Nr. 131. 2

Riga-Rathhaus, den 22. Januar 1876.

Рижская Коммисія Городской Кассы, предполагая отдать въ наслѣдственное оброчное содержаніе два для застройки грунта, состоящіе по Большой Королевской улицѣ, изъ коихъ одинъ прилегающій къ зданію Ремесленнаго Общества, имѣетъ фронтомъ къ улицѣ 90 погонныхъ футовъ, величиною въ 146 кв. саженъ и 46 кв. футовъ, а другой на углу Большой Королевской и Карловской улицъ, съ фронтомъ къ первой улицѣ 93 погонныхъ фута, величиною въ 138 кв. саженъ, 25 кв. футовъ, приглашаетъ симъ лицъ, желающихъ пріобрѣсть оные грунты, явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ присутствіи Рижской Коммисіи Городской Кассы 10., 12. и 17. ч. наступающаго Февраля мѣсяца въ 12 часовъ полудня, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же коммисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ. № 131. 2

г. Рига-ратгаузъ, 22. Января 1876 года.

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Maurers August Hoffmann der öffentliche Verkauf des den Gebrüdern Peter und Iwan Fomin Golubow gehörigen, allhier im 1. Moskauer Vorstadttheil 2. Quartier sub Pol.-Nr. 31/82 an der Dünauferstraße belegenen und dem Rigaer Hypothekenverein verpfändeten Wohnhauses nebst Appertinentien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 30. April 1876 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obgenannten Tage um 12 Uhr Mittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins ein Zehntheil von der Kaufsumme sofort bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen 6 Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an dem obgenannten Immobil Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung der Meistbotsumme keine Rücksicht genommen werden soll. Nr. 973. 3

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts den 21. October 1875.

Von der II. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Rigaer Hypotheken-Vereins der öffentliche Verkauf des der Frau Galina Pawlowa Ladygin geb. Anissimow gehörigen, allhier im 1. Quartier des 2. Mosk. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 292a, nach der neueren polizeilichen Eintheilung im 1. Mosk. Vorstadttheile 2. Quart. sub Pol.-Nr. 153 an der Sand- und Neustraße belegenen Wohnhauses sammt Appertinentien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 11. März 1876 anberaumt worden.

In Folge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obgenannten Tage um 1 Uhr Mittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot- und Ueberbot zu

verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen 6 Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, auch die Zuschlagkosten selbst zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle diejenigen, welche an dem obgenannten Immobile Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus in der II. Section des Landvogteigerichts, den 16. Juli 1875. Nr. 735. 1

Von der I. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Advocaten J. Meyer Namens des Müllermeisters Ernst Major der öffentliche Verkauf des dem Fischerwirthen Heinrich David Julius Damarowsky gehörigen, hierselbst im 1. Quartier des Mitauer Stadttheils auf Kiepenholm sub Pol.-Nr. 3 belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobils nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 10. August 1876 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obgenannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot- und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten der Meistbotstellung und des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an das obgenannte Immobil Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus in der I. Section des Landvogteigerichts, den 28. Januar 1876. Nr. 110. 2

Kad tahs eekfch Rohsbeku pagastu, Straupes draudsê atrohdamas, nepeeauguscheem bahrinemu peederrigas 1) Wehrge un 2) Skrihwer mahjas, tai 20. Februari f. g. us 2 gaddeem pee Rohsbeku pagasta-teesas wairak sohlischanâ isrentetas tiks, teek tadehl wissas pagasta-waldibas peeklahjigi luhgtas, scho, kas tahdas mahjas renteht wehletôs sinnamu darriht. Kauziones, kas sohliht wehlas us katru 200 Rbl. eemaksajams. Nr. 22. 3

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что вслѣдствіе указа Правительствующаго Сената, отъ 16. Декабря 1875 года, за № 44814, по постановленію, состоявшемуся 8. Января сего года, назначено вновь въ продажу въ присутствіи сего Правленія, на срокъ 1. Мая 1876 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, недвижимое имѣніе Новоржевской помѣщицы, вдовы маіора Ольги Филипповой Шаховской, состоящее въ Новоржевскомъ уѣздѣ и заключающееся въ землѣ разныхъ угодій при сельцѣ Глазовѣ, именно: пашни 9 дес., подъ селеніемъ 1 дес., подъ строевымъ и дровянымъ лѣсомъ разнороднаго качества 189 дес. 777 саж., неудобной 10 дес., всего въ количествѣ 209 дес. 777 саж. Въ имѣніи этомъ судоходныхъ рѣкъ, торговыхъ городовъ и пристаней нѣтъ, но есть озера: Глушнево и Долгое, въ которыхъ производится рыбная ловля; отстоитъ же это имѣніе отъ города Новоржева въ 50 верстахъ. Описанная земля состоитъ въ единственномъ владѣніи Шаховской; свѣдѣнія о землѣ извлечены изъ выписки и плана генеральнаго межеванія. Въ двухъ верстахъ отъ сельца Глазова находятся принадлежащія владѣлицѣ строенія: а) двѣ жилыхъ избы и при нихъ дворъ для скота, деревянныя, крыты соломою, длиною 6, шириною 3 саж.; б) гумно деревянное, крыто соломою, длиною 6, шириною 3 саж. и в) хлѣвъ деревянный, крытъ соломою, длиною и шириною $2\frac{1}{2}$ саж. Все имѣніе, по мѣстнымъ обстоятельствамъ, оцѣнено въ 1990 руб. и продается на пополненіе числящагося по Варшавскому Интендантскому Управленію, на губернскомъ секретарѣ Ковачичѣ казеннаго взысканія въ суммѣ 6983 р. $3\frac{1}{4}$ к. Желающіе купить это имѣніе могутъ: 1) предлагать сумму за означенное имѣніе ниже оцѣночной, согласно ст. 2091 т. X ч. II и 2) разсматривать бумаги, относящіяся до настоящей публикаціи и продажи, въ третьемъ отдѣленіи Губернскаго Правленія. № 289. 3

Виленское Окружное Артиллерійское Управленіе приглашаетъ желающихъ къ торгамъ, имѣющимъ производиться въ нижеуказанныя числа въ Динаминдской, Динабургской и Бобруйской крѣпостныхъ Артиллеріяхъ на поставку въ эти части разныхъ предметовъ и матеріаловъ въ годовую потребность на 1876 годъ.

Время производства торга.	Учрежденіе, при которомъ торгъ будетъ производиться.	Для какой части поставка требуется.	Стоимость по смѣтнымъ цѣнамъ всего требующагося въ поставку.
18. Февраля 1876 г.	Въ г. Динаминдѣ. При управленіи Динаминдской крѣпостной артиллеріи.	На поставку въ Динаминдскую крѣпостную артиллерію на годовой кругъ дѣйствія	3762 р. 20 к.
23. Февраля 1876 г.	Въ г. Динабургѣ. При управленіи Динабургской крѣпостной артиллеріи.	На поставку въ годовой кругъ дѣйствія для Динабургской крѣпостной артиллеріи	4753 р. $54\frac{1}{4}$ к.
25. Февраля 1876 г.	Въ г. Бобруйскѣ. При управленіи Бобруйской крѣпостной артиллеріи.	На поставку въ Бобруйскую крѣпостную артиллерію на годовой кругъ дѣйствія	2151 р. $27\frac{1}{2}$ к.

Всѣ вышеуказанные торги будутъ производиться рѣшительные безъ переторжки и притомъ изустные съ допущеніемъ присылки по почтѣ или подачи лично объявленій въ запечатанныхъ конвертахъ, но присылка запечатанныхъ объявленій отъ тѣхъ лицъ, которыя лично, или чрезъ повѣренныхъ, будутъ участвовать въ изустномъ торгѣ — воспрещается. При чемъ, вызовы и увѣдомленія о залогахъ, присылаемые по телеграфу принимаемы небудутъ.

Къ торгамъ будутъ допущены всѣ лица, имѣющія по закону право на вступленіе въ договоры съ казною, желающіе торговаться должны подать о томъ письменное объявленіе, оплаченное надлежащею гербовою пошлиною, съ приложеніемъ: видовъ о званіи, свидѣтельства на право торговли и благонадежнаго залога въ наличныхъ деньгахъ или процентныхъ бумагахъ, или же въ свидѣтельствѣ на недвижимую собственность, закономъ къ принятію въ залогъ дозволенныхъ.

Размѣръ залога опредѣленъ въ 20% подрядной суммы, при чемъ залогъ долженъ быть представленъ въ самое мѣсто торга.

Торговаться во всѣхъ частяхъ предложено будетъ отдѣльно на поставку каждаго предмета въ полномъ подлежащемъ заготовленію количествѣ, согласно чего и слѣдуетъ назначить цѣны въ запечатанныхъ объявленіяхъ. При чемъ, дробныя копѣечныя доли назначать только $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ и $\frac{3}{4}$ коп. безъ дальнѣйшихъ подраздѣленій.

При подачѣ или присылкѣ запечатанныхъ объявленій, на конвертахъ неупустительно слѣдуетъ надпись: въ управленіе такой-то крѣпостной Артиллеріи, къ торгу такого-то Февраля 1876 года, на заготовленіе потребностей на годовой кругъ дѣйствія.

Пріемъ объявленій будетъ продолжаться въ дни торговъ только до 12 часовъ дня и потому послѣ этого часа никакихъ объявленій принято уже не будетъ. Отъ желающихъ торговаться изустно пріемъ объявленій начнется въ дни торговъ отъ 10 часовъ утра.

Лица, желающія торговаться по довѣрію отъ другихъ лицъ должны представить законныя надлежащимъ образомъ засвидѣтельствованныя довѣренности на все время контрактнаго срока.

Подробныя кондиціи, а также вѣдомости и описаніе матеріаловъ, требующихся въ поставку, можно разсматривать въ управленіяхъ вышепоименованныхъ крѣпостныхъ артиллерій, а также и въ Виленскомъ Окружномъ Артиллерійскомъ Управленіи, кромѣ воскресныхъ и праздничныхъ дней отъ 10 часовъ утра до 3 часовъ по полудни.

За тѣмъ предваряется, что всѣ объявленія, написанныя не согласно съ существующими законоположеніями и настоящимъ вызовомъ, какъ равно и тѣ которыя поступятъ въ Управленіи Крѣпостныхъ Артиллерій позже 12 часовъ дня, назначеннаго для торга, будутъ оставлены безъ послѣдствій. № 1803. 2

Аренсбургскій лѣсничій объявляетъ, что въ Мустельгофскомъ Волостномъ Правленіи, Аренсбургскаго уѣзда, Лифляндской губерніи будетъ производиться 1. Марта сего года торгъ и 5. Марта переторжка на отдачу въ 12 лѣтнее, съ 1. Января 1876 года арендное содержаніе сѣнокоснаго участка Нудиемской каз. дачи, Аренсбургскаго Лѣсничества, величиною въ 7 дес. 1255 саж., оброкъ съ коего исчисленъ въ 11 руб. 45 коп. Условія аренды могутъ быть разсматриваемы въ Управленіи Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ и у Аренсбургскаго лѣсничаго.

№ 183. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen &c. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht auf Instanz des Würzenbergschen Gemeindegerichts in Executionssachen des dasigen Grundbesitzers Jurre Kirs hiemit zur allgemeinen Wissenschaft, daß das im Wolmarschen Kreise und Ubbenormschen Kirchspiele belegene 24 Thlr. 79 Gr. große, von dem benannten Jurre Kirs mit Hilfe des Creditsystems für den Preis von 4000 Rbl. S. erkaufte und ihm gehörige Würzenbergsche Jaunzeem (Jaunsemm) Gesindes sammt Appertinentien, jedoch mit Ausschluß des eisernen Inventarii zum öffentlichen und meistbietlichen Ausbot gestellt werden soll und zwar dergestalt, daß das genannte Gesinde Jaunzeem (Jaunsemm) sammt Appertinentien im Locale dieses Kreisgerichts am 22. und 23. März c. und falls auf einen Peretorg angetragen werden sollte, am 24. März c., 10 Uhr Vormittags meistbietlich versteigert werden soll.

Die Bedingungen für diesen Ausbot sind allhier in Canzellaria zu ersehen. Nr. 32. 2

Wolmar-Kreisgericht, den 22. Januar 1876.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen &c. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht in Executionssachen wider den Schloß-Segewoldschen Grundbesitzer Eduard Grünberg hiemit zur allgemeinen Wissenschaft, daß das im Rigaschen Kreise und Segewoldschen Kirchspiele belegene 24 Thlr. große, von dem benannten Eduard Grünberg mit Hilfe des Creditsystems für den Preis von 3120 Rbl. S. erkaufte und ihm gehörige Schloß-Segewoldsche Jaun-Drell-Gesinde sammt Appertinentien, jedoch mit Ausschluß des eisernen Inventarii wiederum zum öffentlichen Meistbot gestellt werden soll, weil der erste Meistbieter Peter Grünberg nicht im Stande gewesen, den Meistbotschilling im Betrage von 3600 Rbl. S. innerhalb der präfigirten Frist zu liquidiren und zwar dergestalt, daß das genannte Gesinde Jaun-Drell sammt Appertinentien im Locale dieses Kreisgerichts am 22. und 23. März c. und, falls auf einen Peretorg angetragen werden sollte, am 24. März c., 10 Uhr Vormittags meistbietlich versteigert werden soll.

Die Bedingungen für diesen Ausbot sind allhier in Canzellaria zu ersehen. Nr. 43. 2

Wolmar-Kreisgericht, am 22. Januar 1876.

Придворная Конюшенная Контора вызываетъ желающихъ къ торгамъ на поставку въ вѣдомство ея фуража, а именно: для С.-Петербурга: овса до 12,500 четвертей, сѣна до 55,000 пудъ и соломы до 14,660 пудъ и для загородныхъ мѣстъ: сѣна до 20,000 пудъ и соломы до 6000 пудъ и на перевозку изъ С.-Петербурга въ загородныя мѣста овса до 4000 четвертей. — Торгъ будетъ произведенъ 16., а переторжка 21. числъ Февраля мѣсяца текущаго года въ 2 часа по полудни оптомъ и раздробительно какъ изустно такъ и съ допущеніемъ на основаніи Св. Зак. (изд. 1857 г.) т. X, ч. 1, ст. 1935 подачи въ день переторжки не позже 2 часовъ по полудни запечатанныхъ объявленій о цѣнахъ на фуражъ, съ приложеніемъ законныхъ залоговъ и документовъ на право торговли. Подробныя кондиціи на эту поставку можно видѣть въ оной Конторѣ ежедневно, кромѣ воскресныхъ и табельныхъ дней отъ 10 часовъ утра до 2 часовъ по полудни.

№ 325. 1

Лифл. Вице-Губернаторъ:

Баронъ **Э. Криденеръ**.

Старшій секретарь К. Ястржембскій.

Rigaer Börsen-Bank.

Da bei der Rigaer Börsen-Bank die Anzeige gemacht worden, daß die von der Börsen-Bank ausgestellten **Einlage-Scheine:**

Litt. H. Nr. 15089, d. d. 30. December 1874, groß 800 Rbl., auf den Namen **David Otto Durbach** oder Frau **Laura Wilhelmine Durbach;**

Litt. H. Nr. 18233, d. d. 2. Juli 1875, groß 200 Rbl., auf den Namen **Jurre Koch;**

abhanden gekommen, so werden hiermit von der Rigaer Börsen-Bank nach Vorschrift der Anmerkung zu § 38 des Allerhöchst bestätigten Statuts Alle, die an beregte Scheine irgend welche rechtliche Ansprüche zu machen gesonnen sind, aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato bei der Rigaer Börsen-Bank zu melden, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist den obengenannten Personen **neue Scheine ausgestellt, die alten aber für ungiltig werden erklärt werden.**

Riga, den 24. Januar 1876. Nr. 7. 1

Das Directorium.

Gyps, Ofenkacheln und Kreide

verkauft billigst

J. C. Zelm,
Domkirchenplatz Nr. 5.

Auf Poickern

ist vorzügliche **Schwerthafer-Saat** à 2 Rbl. pr. Lof zu haben. 4

Vom Rigaschen Börsen-Comité wird hiedurch bekannt gemacht, daß bei der am 2. Februar d. J. stattgehabten

Ausloosung

der Obligationen der 3. Hafenbau-Particular-Anleihe folgende Nummern gezogen worden sind:

Nrs. 64, 75, 112, 117, 133, 157, 210, 227, 301, 311, 312, 330, 331, 339, 353, 413, 435, 490, 491, 502.

Die Inhaber der ausgeloosten Obligationen werden hierdurch aufgefordert, diese Obligationen nebst dazu gehörigen Zinsbogen **am 1. Juli 1876 zur Liquidation,** sowohl des Capitals als der abgelaufenen Zinsen, dem Börsen-Comité **zu präsentiren.** Nach diesem Termin findet keine weitere Zinsenvergütung statt und unterliegen Obligationen und Zinscoupons, welche innerhalb 10 Jahren nicht zur Bezahlung vorgestellt worden, der Annullirung auf Grundlage der allgemeinen Gesetze über Verjährung.

Riga, den 2. Februar 1876. Nr. 532. 2

Der Rigaer Börsen-Comité.

Die Rigaer Börsenbank macht hierdurch bekannt, daß nach Anzeige der gerichtlich bestätigten Curatoren der Concursmasse von **G. Weber & Co.** die den Herren **G. Weber & Co.** ausgereichte vidimirte Copie der von denselben am 15. August 1875 über ein Darlehn von Rbl. 2000 und unter Verpfändung von 1000, im Bernsdorffschen Speicher an der kleinen Mönchenstraße gelagerten Fässern Stettiner Portland-Cement ausgestellte

Schuldverschreibung Nr. 3093

abhanden gekommen ist und daß den genannten Curatoren daher ein Duplicat dieser abhanden gekommenen, für den etwaigen fremden Besitzer derselben übrigens werthlosen, beglaubigten Copie ausgereicht werden soll. 1

Riga, den 30. Januar 1876.

Das Directorium.

Отъ **Государственной Коммисіи погашенія долговъ** объявляются нумера билетовъ 5% англо-голландскаго займа 1864 г. вышедшихъ въ тиражъ до 1876 г. и не предъявленныхъ къ оплатѣ.

Von der **Reichsschulden-Tilgungscommission** werden nachstehende bis zum Jahre 1876 ausgelooſten und nicht zur Einlösung producirten Nummern der Billete der 5% englisch-holländischen Anleihe vom Jahre 1864 bekannt gemacht.

Въ 1000 гульденовъ (à 1000 Gulden):

№ 20.624, 30.477, 39.566, 9.633, 22.948, 26.824, 37.991, 972, 2.007, 4.902, 5.634, 6 893, 13.241, 15.468, 15.686, 17.441, 17.981, 24.710, 30.271, 33.413, 36.571, 40.071, 44.758, 45.959, 45.962, 57, 102, 163, 222, 522, 601, 622, 686, 711, 843, 916, 923, 931, 1.001, 1.025' 1.026, 1.058, 1.124, 1.199, 1.251, 1.344, 1.494, 1.707, 1.810, 1.843, 1.986, 2.000, 2.011, 2.017, 2.046, 2.048, 2.287, 2.318, 2.342, 2.351, 2.422, 2.555, 2.631, 2.667, 2.777, 2.949, 2.972, 2.983, 2.995, 3.032, 3.118, 3.183, 3.203, 3.674, 3.732, 3.861, 3.866, 3.945, 3.947, 3.970, 3.991, 3.997, 4.076, 4.091, 4.131, 4.347, 4.439, 4.549, 4.576, 4.617, 4.713, 4.744, 4.801, 4.887, 4.960, 4.965, 5.057, 5.201, 5.207, 5.236, 5.352, 5.534, 5.566, 5.893, 6.200, 6.301, 6.396, 6.446, 6.458, 6.523, 6.585, 6.660, 6.853, 6.876, 6.877, 6.904, 6.910, 6.969, 6.988, 6.992, 7.220, 7.264, 7.346, 7.379, 7.398, 7.409, 7.435, 7.482. 7.493, 7.586, 7.664, 7.719, 7.739, 7.784, 7.790, 7.844, 7.863, 7.932, 7.968, 8.033, 8.036, 8.096, 8.162, 8.192, 8.206, 8.495, 8.509, 8.511, 8.512, 8.542, 8.574, 8.685, 8.710, 8.806, 9.061, 9.134, 9.293, 9.386, 9.558, 9.628, 9.652, 9.818, 9.946, 9.960, 9.987, 10,106, 10.124, 10.134, 10.136, 10.170, 10.359, 10.513, 10.580, 10.583, 10.829, 10.980, 11.083, 11.089, 11.182, 11.385, 11.466, 11.757, 11.819, 11.860, 11.957, 11.987, 12 054, 12 063, 12.087, 12,089, 12.096, 12.174, 12.178, 12.189, 12.192, 12.239, 12.269, 12.333, 12.599, 12.604, 12.664, 12.695, 12.731, 12.766, 12.808, 12.845, 12.906, 12.974, 13.030, 13.163, 13.173, 13.209, 13.339, 13.454, 13.837, 13.911, 13.962, 14.151, 14.173, 14.270, 14.284, 14.405, 14.522, 14.560, 14.633, 14.732, 14.774, 14.791, 14.942, 14.947, 15.055, 15.099, 15.176, 15.227, 15 242, 15.421, 15.439, 15.517, 15.705, 15.727, 15.734, 15.745, 15.841, 15.873, 15.892, 16.045, 16074, 15.260, 16.273, 16.312, 16.355, 16.446, 16.462, 16.571, 16.681, 16.824, 16.835, 16.930, 17.130, 17.156, 17.265, 17.331, 17.459, 17.547, 17.555, 17.622, 17.654, 17.699, 17.709, 17.752, 17.789, 17.790, 17.899, 17.904, 17.908, 18.141, 18.226, 18.227, 18.247, 18.278, 18.294, 18.327, 18.328, 18.355, 18.396, 18.418, 18.505, 18.647, 18.696, 18.698, 18.851, 19.142, 19.197, 19.205, 19 348, 19.397, 19.405, 19.417, 19.715, 19.757, 19.826, 19.873, 19.960, 19.972, 19.989. 20.041, 20.052, 20.061, 20.066, 20.081, 20.118, 20.143, 20.231, 20.384, 20.502, 20.536, 20.556, 20.676, 20.718, 20.798, 20.967, 21.007, 21.193, 21.238, 21.352, 21.363, 21.504, 21.506, 21.579, 21.604, 21.737, 21.755, 21.859, 22.005, 22.012, 22.159, 22.212, 22.231, 22.260, 22.274, 22.369, 22.449, 22.491, 22.592, 22.625, 22.634, 22.709, 22.737, 22.738, 22.862, 23.067, 23.186, 23.203, 23.249, 23.304, 23.358, 23.382, 23.391, 23.412, 23.579, 23.597, 23.722, 23.725, 23.746, 23.769, 23.799, 23.808, 23.913, 24.024, 24.038, 24.058, 24.088, 24.101, 24.105, 24.116, 24.201, 24.220, 24.330, 24.366, 24.368, 24.415, 24.428, 24.457, 24.603, 24.727, 24.750, 24.829, 24.922, 24.987, 25.042, 25.088, 25.170, 25.243, 25.280, 25.284, 25.373, 25.415, 25.439, 25.452, 25.519, 25.568, 25 577, 25.633, 25.640, 25.642, 25.685, 25.772, 25.821, 25 845, 25.855, 25.895, 25.920, 25.954, 26.072, 26.078, 26.090, 26.131, 26.340, 26.345, 26.410, 26.417, 26.423, 26.496, 26.548, 26.671, 26.682, 26 698, 26.740, 26.767, 26.793, 26.927, 27.162, 27.167, 27.168, 27.236, 27.342, 27.382, 27.388, 27.389, 27.396, 27.415, 27.423, 27.481, 27.483, 27.532, 27.559, 27.560, 27.595, 27.676, 27.705, 27.804, 27.848, 27.855. 27.951, 27.989, 28.039, 28.090, 28.172, 28.189, 28.204, 28.219, 28.272, 28.353, 28.368, 28.457, 28.497, 28.526, 28.675, 28.686, 28.800, 28.960, 28.974, 29.079, 29.193, 29.241, 29.282, 29.315. 29.361, 29.414, 29.422, 29.459, 29.462, 29.505, 29.526, 29.547, 29.559, 29.581, 29 605, 29.607, 29.660. 29.738, 29.809, 29.829, 29.854, 29.864, 29.963, 29.976, 30.070, 30.089, 30 174, 30.226, 30.390, 30.457, 30.510, 30.560, 30.617, 30.714, 30.741, 30.746, 30 809, 30.840, 30.863, 30.911, 31.004, 31.090, 31.158, 31.163, 31.189, 31.218, 31,293, 31.424, 31.440, 31 533, 31.547, 31.554, 31.559, 31.576, 31.663, 31.704, 31.715, 31.725, 31.905, 31.919, 32.015, 32.199. 32.268, 32.277, 32.283, 32.397, 32.513, 32.533, 32.739, 32.795, 32.981, 32.984, 33.224, 33.296, 33.330, 33.403, 33.404, 33.466, 33.485, 33.557, 33.588, 33.615, 33.623, 33.729, 33.814, 33.896, 34.109, 34.123, 34.159, 34.283, 34.363, 34.382, 34.383, 34.389, 34.394, 34.633, 34.845, 34.848, 34.908, 35,063, 35.183, 35.255, 35 325, 35.417, 35.508, 35.536, 35.546, 35.783, 35.870, 35.972, 36.131, 36.210, 36.385, 36.394, 36.515, 36.583, 36.602, 36.649, 36.910, 36.957, 37.087, 37.132, 37.147, 37.302, 37.307, 37.330, 37.397, 37.446, 37.567, 37.576, 37.646, 37.732, 37.734, 37,741, 37.842, 37.935, 37.944, 37.998, 38.038, 38.076, 38.115, 38.138, 38.143, 38.158, 38.168, 38.245, 38.346, 38.398, 38.402, 38.440, 38.458, 38.480, 38.490, 38 530, 38.600, 38.820, 38.840, 39.043, 39.104, 39.174, 39.280, 39 310, 39.413, 39.504, 39.520, 39.522, 39.543, 39.550, 39.553, 39.568, 39.747, 39.787, 39.859, 39.930, 40.029, 40.090, 40.259, 40.412, 40.440, 40.576, 40.632, 40.698, 40.753, 40.801, 40.818, 40.921, 40.974, 41.264, 41.396, 41.401, 41.486, 41.526, 41.562, 41.601, 41.608, 41.622, 41.636, 41.683, 41.734, 41.764, 41.857, 41.872, 42.135, 42.200, 42.228, 42.234, 42.467, 42.468, 42.480, 42.487, 42.536, 42.565, 42.657, 42 668, 42.701, 42.721, 42.728, 42.748, 42.794, 42.870, 43.004, 43.253, 43.307, 43.389, 43.589, 43.595, 43.611, 43.656, 43.794, 43.806, 43.967, 44.057, 44.058, 44.263, 44.327, 44.451, 44.462, 44.477, 44.551, 44.618, 44.639, 44.686, 44.868, 44.917, 44.927, 45.063, 45.222, 45.258, 45.290, 45 362, 45.504, 45.545, 45.560, 45.581, 45.594, 45.658, 45.676, 45 696, 45.697, 45.707, 45.851, 46.067, 46.157, 46.182, 46.188, 46.197, 46.253, 46.451, 46.634, 46.642, 46.704, 46.728, 46.801, 46.893, 46.898, 46.928, 46.981, 47.018, 47.197, 47.206, 47.215, 47.242, 47.253, 47.293, 47.525, 47.542, 47.543, 47.593, 47.678, 47.681, 47.710, 47.726, 47.730, 47.790, 47.009.

Въ 100 ф. ст. (à 100 Pfd. Sterl.):

№ 207, 210, 16.734, 24, 41, 48, 404, 520, 557, 569, 570, 590, 659, 676, 677, 699, 886, 913, 956, 1.009, 1.126, 1.132, 1.163, 1.174, 1.341, 1.360, 1.371, 1.439, 1.465, 1.501, 1.516, 1.660, 1.742, 1.789, 1.848, 1.853, 1.971, 1.996, 2.017, 2.081, 2.082, 2.084, 2.131, 2.146, 2.173, 2,450, 2.519, 2.549, 2.657, 2.699, 2.932, 2.935, 3.053, 3.124, 3.168, 3.244, 3.425, 3.526, 3.547, 3.554, 3.664, 3.681, 3.704, 3.802, 3.825, 3.835, 4.056, 4.191, 4.207, 4.221, 4.263, 4.278, 4.282, 4.328, 4.632, 4.736, 4.737, 4.790, 4.899, 5.101, 5.144, 5.160, 5.187, 5.232, 5 234, 5.349, 5.394, 5.476, 5.538, 5.567, 5.576, 5.636, 5.706, 5.791, 5.859, 6.002, 6.065, 6.174, 6.236, 6.239, 6.320, 6.395, 6.405, 6.455, 6.538, 6.561, 6.613. 6.770, 6.792, 6.987, 7.062, 7.082, 7.098, 7.161, 7.222, 7.332, 7.441, 7.462, 7.585, 7.807, 7.850, 7.900. 7.909, 8.033, 8.072, 8.199, 8.248, 8.361, 8.432, 8.672, 8.740, 8.770, 8.809, 8.812, 8.814, 8.860, 8.871, 8.885, 8 918, 9 029, 9.114, 9.251, 9.345, 9.387, 9.412, 9.500, 9,538, 9.626, 9.707, 9.720, 9.732, 9.789, 9.865, 9.873, 9.892, 9.910, 9.936, 9.989, 9.996, 10.284, 10.404, 10.512, 10.525, 10.609, 10.684, 10.764, 10.900, 10.903, 10.908, 10.951, 10.959, 10.988, 11.016, 11.068, 11.287, 11.314, 11.333, 11.352, 11.373, 11.507, 11.515, 11.525, 11.545, 11.555, 11.663, 11.750, 11.779, 11.842, 11.858, 11.958, 11.979, 12.045, 12.108, 12.226, 12.228, 12.264, 12.292, 12.303, 12.574, 12.638, 12.002, 12.708, 12.793, 12.821, 12.833, 12.834, 12.839, 12.842, 12.859, 12.924, 12.932, 12 962, 13.013, 13.209, 13.273, 13.413, 13.478, 13.589, 13.600, 13.606, 13.632, 13.659, 13.747, 13.757, 13.805, 13.981, 13.987, 14.085, 14.171, 14.231, 14.307, 14.416, 14.476, 14.545, 14.570, 14.635, 14.730, 14.817, 14.967, 14.970, 15.039, 15.062, 15.127, 15.136, 15.184, 15.286, 15.305, 15.376, 15.598, 15.677, 15.723, 15.811, 15.853, 15.971, 16.011, 16.055, 16.181, 16.323, 16.324, 16.330, 16.542, 16.578, 16.665. 16.776, 16.808, 16,847, 16.898, 16.922, 16.961, 17.005, 17.030, 17.066, 17.088, 17.265, 17.272, 17.372, 17.454, 17.499, 17,639, 17.665, 17.671, 17.684, 17.754, 18.006, 18.020, 18.043, 18.167, 18.354, 18.454, 18.606, 18.639, 18.674, 18.857, 18.929, 19.038, 19.130, 19.163, 19.246, 19.272, 19.317.

№ 742 a.

Das Gesetz über die

allgemeine Wehrpflicht

in deutscher, russischer, lettischer und estnischer Sprache ist zu haben bei

J. Deubner,
Kaufstraße Nr. 3.

Auction.

Zur Erfüllung der Vorschrift Eines Kaiserlichen Rigaschen Landgerichts sollen Mittwoch den **11. Februar 1876,** um **3 Uhr Nachmittags,** kleine Schloßstraße Nr. 17, eine Treppe hoch, eine goldene Uhr, nebst gleicher Kette, ein goldner Ring rc. gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Krons-Auctionator:
Coll.-Ass. Fr. von Constantinowitsch.

Auction.

Mit Bewilligung Eines Edlen Wettgerichts werden **Donnerstag den 12. Februar, um 1 Uhr Mittags,**

10 Ballen Hanfgarn,
14 Ballen Hanfstricke,

im Speicher, Marstallstraße Nr. 3, für Rechnung dessen, den es angeht, gegen Baarzahlung meistbietend versteigert werden.

Carl Meltzer, Börsenmakler.

Аукціонъ.

Съ разрѣшенія Рижскаго Ветгерихта въ **четвергъ 12. Февраля въ 1 часъ по полудни въ спикляръ,** по Конюшенной улицѣ подъ № 3, на счетъ того, до кого сіе касается, за плату наличными деньгами, съ аукціона продаваться будутъ

10 кипъ пеньковой пряди и
14 кипъ пеньковыхъ веревокъ.

Карлъ Мельцеръ, биржевый маклеръ.

Die Direction der Russischen Feuer-Assecuranz-Compagnie, gegründet im Jahre 1827, bringt hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß die von ihr am 16. September 1875 ertheilte

Police Nr. 555,583

abhanden gekommen ist.

Der derzeitige Besitzer derselben wird hiermit aufgefordert, dieses Document der Rigaer Agentur innerhalb 4 Wochen a dato vorzustellen, widrigenfalls nach § 68 der Statuten dieser Gesellschaft die betreffende Police annullirt und ein neues Document ausgestellt werden wird.

Riga, den 1. Februar 1876. 2

Preis-Courant für Ausfuhr-Waaren.

Riga, den 4. Februar 1876.

		Durchschnittspreis vom December 1875.			
		von Rbl.	— Kop.	bis Rbl.	— K.
Waizen	pr. Last v. 16 Tschetw.	—	—	—	—
Roggen	„ 16 „	—	—	—	—
Gerste	„ 16 „	—	—	—	—
Hafer	„ 16 „	—	—	—	—
Erbsen	pr. Tschetw.	—	—	—	—
Saat:					
Säeleinsaat	pr. Tonne	9	22	9	34
Thurmsaat	„	—	—	—	—
Schlagsaat	„	—	—	—	—
Hanfsaat	„	—	—	115	—
Flachs:					
Kron	pr. Berk. v. 10 Pud	54	—	64	—
Wrack	„ 10 „	—	—	—	—
Dreiband	„ 10 „	47	56	60	89
Hanf	„ 10 „	—	—	39	—
Heede	„ 10 „	—	—	—	—

Für den Consum: Hafer pr. 20 Garnitz: 1 Rbl. 50 Kop.; Buchwaizengrütze 3 R. 50 Kop.; Gerstengrütze 3 R.; Kartoffeln 1 R. 15 Kop.; grobes Roggenmehl pr. 2½ Pud: 2 Rubel 20 Kop.; Waizenmehl 4 R. 20 K.; Butter pr. Pud 10—11 R. — K.; Heu 65 Kop.; Stroh 40 Kop.; Birken-Brennholz — R. — Kop.; Fichten-Brennholz — Rbl. — Kop.; Grehnen-Brennholz — Rbl. — Kop.; Ellern-Brennholz — Rbl. — Kop.

Fonds-Course.

Riga, den 3. Februar 1876.

	Gem.	Verk.	Käuf.
5% Inscriptionen 5. Anleihe	—	99¾	99½
5% innere Prämien-Anleihe 1. Emission	—	220	216
5% innere Prämien-Anleihe 2. Emission	—	219	216
5% Rig. Hafenbau.-Oblig. 1. u. 2. Emission	—	—	—
5% „ „ 3. „	—	—	—
5% Rig. Stadt-Häus.-Pfdbr.	—	97	96
5% Reichsbankbillets 1. Emission	—	—	—
5½% Pfandbr. des Rig. Hyp.-Vereins	—	97	96½
5% Livl. Pfandbriefe, kündbare	—	—	—
5% Livl. Pfandbriefe, unkündbare	—	99	98½
5½% Odessaer Stadthypotheken-Bankobl.	—	—	—

Actien-Preise.

		Gem.	Verk.	Käuf.
Riga-Dünaburger Eisenbahn	Rbl. 125	—	135	134¼
Dünab.-Witebsker „	Pfd. St. 16	—	—	—
Rybinsk-Bologow. „	Rbl. 100	—	81½	80
Baltische „	„ 125	—	—	—
Rigaer Commerzbank	„ 250	—	165	161
Rybinsker Obligationen	Thlr. 100	—	—	—
Obl. d. Riga-Dünab. Eisenbahn	Rbl. 100	—	97	96¼
Riga-Mitauer „	„ 100	—	—	—
Revaler Bank „	„ 100	—	—	—
Moskau-Smol. „	„ 125	—	—	—
Warschau-Teresp. „	„ 100	—	—	—

Редакторъ А. Клингенбергъ.

Дозволено полиціею. — Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ.) — Дозволено цензурою. Рига, 6. Февраля 1876 года.